



rentenbank

20. November 2014

Presseinformation

Rentenbank schreibt Gerd Sonnleitner-Preis 2015 für ehrenamtliches Engagement aus

Die Landwirtschaftliche Rentenbank vergibt auch 2015 wieder ihren mit 3 000 Euro dotierten Gerd Sonnleitner-Preis. Der Preis richtet sich an ehrenamtlich tätige Landwirte (m/w) unter 35 Jahren, die sich in besonderer Weise für den Interessenausgleich im ländlichen Raum einsetzen oder eingesetzt haben. Dies können z.B. die Schlichtung von Konflikten bei landwirtschaftlichen Bauvorhaben oder die erfolgreiche Begleitung von Planungsvorhaben sein. Darunter fallen aber auch gelungene Kompromisse beim Natur- und Umweltschutz. In diesem Jahr ging der Preis an den Landwirt Markus Weiß für sein Engagement bei „Regionen in Balance“, einer freiwilligen regionalen Branchenvereinbarung zwischen Landwirtschaft, Städten und Gemeinden im Kreis Borken.

Berufsständische Verbände und Branchenorganisationen sind aufgerufen, geeignete Kandidaten für den Gerd Sonnleitner-Preis vorzuschlagen. Bewerbungen sind bis zum **30. Januar 2015** bei der Rentenbank möglich. Weitere Einzelheiten zum Preis sowie den Bewerbungsbogen finden Sie unter **www.rentenbank.de**.

Pressekontakt:

Juliane Wolff
Tel.: 069 2107-393, Fax: 069 2107-6447
E-Mail: wolff@rentenbank.de

Service:

Der Gerd Sonnleitner-Preis der Rentenbank wurde zur Würdigung der Verdienste des Ehrenpräsidenten des Deutschen Bauernverbands und langjährigen Vorsitzenden des Verwaltungsrats der Rentenbank ins Leben gerufen. Ziel des Preises ist, im Sinne des Namensgebers berufsständischen Nachwuchs zu ehrenamtlicher Arbeit zum Wohle der Landwirtschaft und des ländlichen Raums zu motivieren. Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine Jury.